



Verband St.Gallischer Legasthenie-Therapeutinnen und -Therapeuten

Rundbrief Januar 2015

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Bestimmt habt ihr unseren Rundbrief schon vermisst. Da sich die Ereignisse rund um den neuen Berufsauftrag aber etwas „überschlagen“ hatten entschieden wir, mit unseren Informationen noch zu warten. Nun ist es an der Zeit euch über das aktuelle Geschehen zu informieren.

1. Kurs 2015:

Die beiden Kurstage im März sind gut gefüllt und wir danken euch herzlich für euer Interesse. Wie schon mehrmals erwähnt, sind die Kurseinnahmen für unseren Verband überlebenswichtig und daher sind wir euch für eure Unterstützung sehr dankbar. Bereits fixiert ist auch der Kurs im Jahr 2016. Am 5. März 2016 wird für alle Interessierten ein Kurs zum Thema „Mathematik“ stattfinden. Genauere Infos werden im nächsten Rundbrief publiziert.

2. Neuer Ausbildungslehrgang:

Der Aufwand hat sich gelohnt! Ein weiterer Ausbildungslehrgang wird bereits im August 2015 an der PHSG in Rorschach starten. Macht bitte in euren Teams Werbung dafür. Auf der Homepage der LEGASG (www.legasg.ch) findet sich ein Link zu weiteren Informationen und zur Onlineanmeldung für den CAS „Förderung in Sprache und Mathematik.“

3. Berufsauftrag:

Einige von euch haben mittlerweile vielleicht die Infoveranstaltungen rund um den neuen Berufsauftrag besucht. Damit im ganzen Kanton die Legasthenie- und Dyskalkulietherapeutinnen zu gleichen Bedingungen angestellt werden, hat der LEGASG-Vorstand ein Empfehlungsschreiben zu Handen der Schulleitungspersonen erstellt. Damit ihr informiert seid, was darin steht, ist es diesem Rundbrief bzw. Mail angehängt.

Grundsätzlich gilt auch bei uns die Besitzstandswahrung beim Lohn.

Wenn ihr berechnen wollt, zu welchen Prozentsätzen ihr in Zukunft angestellt sein werdet, soll euch folgende Formel helfen:

$$\text{Lektionen am Kind} \times 100 : 88 \times 3.143 = (\text{Anzahl Prozent/ Anstellungsgrad})$$

1. Beispiel:

Therapeutin mit 23 Lektionen am Kind pro Woche $\rightarrow 23 \times 100 : 88 \times 3.143 = 82.15 \%$

2. Beispiel:

Therapeutin mit 23 Lektionen am Kind und einer Flexibilisierung von 3.143 % (nach erfolgreicher Verhandlung) $\rightarrow 23 \times 100 : 85 \times 3.143 = 85.05 \%$



Verband St.Gallischer Legasthenie-Therapeutinnen und -Therapeuten

3. Beispiel:

Therapeutin mit 23 Lektionen am Kind und einer Flexibilisierung von **9.429 %** (nach **sehr** erfolgreicher Verhandlung) $\rightarrow 23 \times 100 : 78.6 \times 3.143 = \mathbf{91.97\%}$

Die Altersentlastung ist in den obenstehenden Beispielen nicht eingerechnet. Diese ist auch nicht Gegenstand der Verhandlung sondern wird automatisch in die Berechnung einfließen.

4. **Für die AGENDA:**

Die 31. Mitgliederversammlung wird am 22. August 2015 in der Sprachheilschule in St. Gallen stattfinden. Da es etwas zentraler liegt, hoffen wir wieder mehr Mitglieder begrüßen zu dürfen als im letzten Jahr.

5. **und übrigens....**

Die Kurzfilme des SPD zu den Themen Legasthenie, Dyskalkulie, etc. findet ihr nach wie vor auf unserer Homepage (www.legasg.ch).

An dieser Stelle wieder einmal ein herzliches „Dankeschön“ an unsere Webmasterin Ruth Reich!

Wir wünschen euch erfolgreiche Verhandlungen mit euren Schulleitungspersonen.

Liebe Grüsse

Janine Sieber & Nicole Bischof
Co-Präsidium